

Streng vertraulich!

Ernst Jucker

21.05.1891 – 19.02.1976
Aufgewachsen in Dickbuch,
Gemeinde Hofstetten bei Elgg östlich
von Winterthur.



Lehrerseminar in Küsnacht

Jucker stammt aus einer Arbeiterfamilie. Der Vater arbeitet in der Gelatinefabrik Winterthur.



Fasziniert von russischen Schriftstellern wie Tolstoi oder Dostojewski, will er Russisch lernen.



1932 flieht er mit seiner Frau und seinen zwei Buben Ernst und Emil in die Schweiz.
Von 1933 bis zu seiner Pensionierung arbeitet er als Sekundarlehrer in Tann.



Er lebt mit seiner Frau von 1916 bis 1932 in Sibirien; zuerst in Irkutsk, dann in Tomsk. Sie arbeitet als Ärztin, er als Englischlehrer, Professor an einer Universität und als Leiter von Industrieunternehmen.

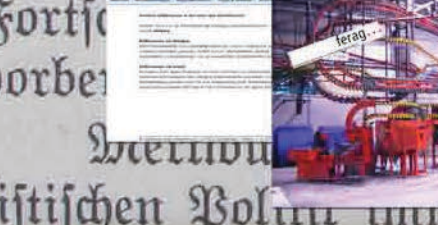


Er schreibt Bücher über seine Erlebnisse in Russland und setzt sich intensiv mit Wirtschaftsformen und Unternehmertum auseinander.



1950 gründet er mit drei weiteren Persönlichkeiten die Vereinigung für freies Unternehmertum (VfU)

Walter Reist (FERAG) gründet 1989 dank Ernst Jucker und seinen Ideen das Lilienberg Unternehmerforum in Ermatingen.



ORTSKUNDLICHE SAMMLUNG Dürnten